

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

191 (14.7.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 191.

Mittwoch den 14. Juli

1880.

Nr. 6219. Die Tilgung des 4% badischen Eisenbahn-Anlehens vom Jahr 1875 zu 30 Millionen Reichsmark betreffend.

Von den Schuldverschreibungen obgenannten Eisenbahn-Anlehens sind planmäßig auf 1. Februar 1881 je 60 Stück zu 2000, 1000, 500, 300 und 200 Reichsmark, im Gesamtbetrag von 240,000 Reichsmark zu tilgen.

Die Ausloosung dieser Schuldverschreibungen wird

Freitag den 16. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,

auf diesseitiger Kanzlei, Zimmer Nr. 23, vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 13. Juli 1880.

Großh. Eisenbahnschulden-Tilgungskasse.

Helm.

Vdt. Krieger.

Bekanntmachung.

Nr. 17996. Gesuch des Mehgers Ludwig Singer um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlachtstätte im Hause Durlacherstraße Nr. 103 betreffend.

Mehger Ludwig Singer hat um die Erlaubniß zur Errichtung einer Schlachtstätte in dem Hause Durlacherstraße Nr. 103 nachgesucht. Dies wird mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß das Gesuch nebst Plan auf der diesseitigen Registratur, sowie auf der Stadtrathskanzlei eingesehen werden kann und etwaige Einwendungen gegen die neue Anlage binnen 14 Tagen bei Ausschlußvermeidern geltend zu machen sind.

Karlsruhe, den 10. Juli 1880.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Kull.

Bekanntmachung.

Nr. 19457. Nachdem das vermißte Bad. 35 fl. Loos Serie 7774 Nr. 388,666 wieder aufgefunden wurde und der Aufgebotskläger Emil Pirazzi von Offenbach das beantragte Aufgebot zurückgenommen hat, wird der auf

Mittwoch den 1. Dezember 1880, Vormittags 1/9 Uhr,

bestimmte Termin wieder abbestellt.

Karlsruhe, den 10. Juli 1880.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtsschreiberei.

Dr. M h l i n g.

Bekanntmachung.

Im Lokal der Handelskammer sind aufgelegt:

- 1) Tarife für die Beförderung von Gütern zwischen Badischen Stationen einerseits und Stationen des südwestlichen Deutschland andererseits.
- 2) Nachtrag zu dem Ausnahmetarif der Beförderung von Holz, enthaltend Ausnahmetarife für Ludwigsbafen loco und transit, sowie für Mannheim transit.
- 3) Nachtrag zum Ausnahmetarif für den Transport von Steinkohlen, Coaks und gemahlten Steinkohlen nach Stationen der Großherzogl. Bad. Staats-Eisenbahnen.
- 4) Nachtrag zum Rezipiententarif ab Mannheim vom 10. Oktober 1879.
- 5) Nachtrag zu dem vom 1. Juni 1879 ab gültigen Seehafen-Ausnahme-Tarif des Hanseatischen-Rheinisch-Westdeutschen Eisenbahn-Verbands.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.

Anstalt für schwachsinrige Kinder in Mosbach.

Die Unterzeichneten sind bereit, außer Gaben an Geld auch solche an Weisung, Hauseinrichtungsgegenständen u. dgl. für die nunmehr mit 16 Kindern eröffnete Anstalt in Empfang zu nehmen. Besonders gestatten wir uns, darauf aufmerksam zu machen, daß auch Gaben von Spielsachen, Bilderbüchern u. a. (auch gebrauchten), die wohl in manchem Hause unbenutzt liegen, sehr willkommen wären und namentlich jetzt helfen würden, den frisch eintretenden Kindern das Heimweh, das selbstverständlich häufig sich einstellt, zu überwinden.

Karlsruhe, den 10. Juli 1880.

Schmidt, Militär-Oberpfarrer; Bähr, prakt. Arzt; Gilg, Oberkirchenrath; Kratt, Not.-Inspektor; Krummel, Kriegsrath a. D.; Dr. Kishaupt, Geh.-Regierungsrath.

Thierschutzverein Karlsruhe.

An unsere verehrlichen Mitglieder!

In Folge unseres unterm 26. Juni d. J. an Großh. Bezirksamt gestellten Gesuches betreffs Ertheilung von Legitimationskarten wurde uns unterm 1. Juli folgende Verfügung Großh. Bezirksamtes mit der gleichzeitigen Erlaubniß zugestellt, genannte Verfügung auf der Rückseite unserer Mitgliedskarten anbringen zu dürfen:

Verfügung des Großh. Bezirksamtes vom 1. Juli 1880, Nr. 17361.

„Die Schutzleute sind angewiesen, auf Ersuchen eines Mitgliedes des Thierschutzvereins Karlsruhe thierquälerische Handlungen sofort festzustellen und nöthigenfalls gegen dieselben einzuschreiten.“

Indem wir hiemit unsere werthen Mitglieder von dieser, die Vereinsinteressen so wesentlich fördernden und deshalb äußerst dankenswerthen, Verfügung in Kenntniß setzen, bemerken wir, daß die neuen mit Legitimation versehenen Karten von heute an gegen die bereits im Mai d. J. ausgegebenen Karten in der Expedition der Karlsruher Nachrichten umgetauscht werden können.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

2.1. Die Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle befinden sich von heute an im Hause Westendstraße 52.

Karlsruhe den 14. Juli 1880.

Großh. Bezirks-Bauinspektion.

Dyckerhoff.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Aus der Verlassenschaftsmasse der Margaretha Hummel, ledige Privatiers von hier, wird der Untheilbarkeit wegen

das in der Brunnenstraße dahier unter Nr. 6, einerseits neben Karoline Geißelhardt Wittwe, andererseits neben Fuhrmann Jakob Jost gelegene zweistöckige Wohnhaus mit einem Seitengebäude und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt zu 3000 M.

am **Mittwoch den 28. Juli l. J.,**

Vormittags 9 1/2 Uhr,

durch den unterzeichneten Notar in dessen Geschäftszimmer, Kaiserstraße 133 (neben der kleinen Kirche), einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag um das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich oberbormundschaftlicher Genehmigung. Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinliche Steigerungserlös ist zu 1/3tel baar und der Rest in zwei gleichen Raten am 1. März 1881 und 1882 zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten erfragt werden.

Karlsruhe, den 12. Juli 1880.

Großh. Notar:

Ott.

Ein schöner Laden mit Comptoir

in frequenter Lage ist per 23. Juli für ein reinliches Geschäft zu vermieten durch

3.1. J. Burkard, Kriegsstraße 92.

Laden mit Wohnung und Werkstätte

nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Dasselbe würde sich auch für ein größeres Engros-Geschäft eignen. Näheres Wilhelmstraße 2. 3.1.

Welschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

Bei der heute gegen Philipp Kroll, Zimmermann, sammtverbindliche Eheleute von Welschneureuth, vollzogenen Zwangs-Vergleichs-Versteigerung geschah auf die unten beschriebene Hofrathe kein Gebot, weshalb dieselbe am

Wittwoch den 21. d. M.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Welschneureuth einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und um das höchste Gebot zugeschlagen wird.

1.

L. B. Nr. 51.

7 Ar 60 Meter Hofrathe, worauf steht: ein einstufiges Wohnhaus mit Keller, angebauter Scheuer und Stallung sammt Schopf und Schweinställen sowie Hausgarten, mitten im Orte Welschneureuth gelegen, neben Heinrich Herlan und Jakob Guttmacht; dazu gehört:

L. B. Nr. 136.

5 Ar 6 Meter Wiesen, Grasgarten beim Hause, neben Karl Pful und Wilhelm Drollinger.

Schätzungspreis 2500 M.

Davon steht zu: die eine Hälfte dem Schuldner, die andere den Kindern seiner Ehefrau, aus deren erster Ehe.

Mühlburg, den 6. Juli 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar:

Mathos.

Rintheim.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Aus dem Nachlaß des Landwirths Andreas Pechle von hier werden in dessen Behausung folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

am Donnerstag den 15. Juli d. J.,

Vormittags 8 Uhr anfangend:

1 starkes Zugpferd, 2 Kühe, 1 Rind, 2 Wagen, 1 Pflug und 1 Egge, Pferdegeschirr, Feldgeschirr, Hausgeräthe, Mannskleider, Schreinwerk, Betten, Weibzeug, Küchengeräthe, Faß- und Wandgeschirr, Brennholz und sonst Verschiedenes;

am Freitag den 16. Juli d. J.:

Zusammenkunft früh 8 Uhr am Kammergutweg bei den Pferdebahn-Stallungen: 2 Morgen Korn, 1 Morgen Winterweizen, 1/2 Morgen Sommerweizen, 1 Morgen Gerste, 1 Morgen Hafer, 1 Morgen frühe und 3 Morgen späte Kartoffeln, 1/2 Viertel Welschkorn, 1 Morgen Klee, 3 Viertel Zuckerrüben, alles auf dem Halm, wozu Liebhaber einladet

Rintheim, den 12. Juli 1880.

Bürgermeisteramt.

Erh.

R. J. Schleiter, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabfluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

Akademiestraße 65 ist der 2. und 3. Stock mit je 6 Zimmern und Zugehör, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Amalienstraße 71, ist mit Eingang in der Leopoldstraße im 2. Stock, auf den Hof gehend, 1 Zimmer mit Kochofen, 1 Alkov, Kammer und Keller sogleich beziehbar zu vermieten.

Belfortstraße 6 ist auf 23. Juli oder Oktoberquartal der 1. Stock mit 6 Zimmern, Badekabinett und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Blumenstraße 25 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober, sowie eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten.

Durlacherstraße 73 ist der 2. Stock mit 8 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten.

Hirschstraße 12 ist im Vorderhaus eine sehr freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts, 2. Stock.

Hirschstraße 15 ist die auf 23. Oktober neu hergerichtete, abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, 3 Kammern, 2 Kellern, Küche mit Entwässerung, Waschküche, Gas- und Wasserleitung, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kaiserstraße 39 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

31. Kaiserstraße 69 ist auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 3-5 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen, zu vermieten.

Kaiserstraße 125 ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, drei Treppen hoch, von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

21. Kaiserstraße 138 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, mit Gas- u. Wasserleitung versehen, per 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kaiserstraße 185 ist wegen Wegzug eine hübsche Entresol-Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Handschuhladen daselbst.

Kriegstraße 82 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Balkon, 1 Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher nebst Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Schützenstraße 62 sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 4 kleinen Zimmern, mit Wasserleitung, Holzstall und Kammer, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60, parterre.

21. Viktoriasstraße 1 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend in 5 geräumigen Zimmern mit Balkon, Terrasse, Küche, Mansarde, Waschkammern, 2 Kellerräumen, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Das Nähere Kriegstraße 70 im untern Stock zu erfragen.

Werderplatz sind einige schöne Wohnungen mit je 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, mit freier Aussicht, nebst Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Glasverschluß etc. zu vermieten. Jedes Zimmer hat einen besondern Eingang. Näheres Luisenstraße 2 bei Herrn Lacroix, Maurermeister.

Werderstraße 34a ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Westendstraße 26 ist wegen Verletzung der unteren Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Stall für 2 Pferde abgegeben werden. Näheres im Hinterhaus.

31. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Auf 23. Juli ist eine abgeschlossene, eine Treppe hoch gelegene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern und dazugehörigen Räumen, zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 78, eine Treppe hoch.

Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

22. Auf 23. Oktober ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmern, wovon eines mit Balkon, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche. Die Wohnung ist mit Glasabfluß und Wasserleitung versehen. Näheres Marienstraße 26, parterre.

Eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 4 Zimmern, Mansarden und Zugehör, mit Wasser- u. Gasleitung, unterirdischer Entwässerung und Glasabfluß, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres in A. Vielesfeld's Hofbuchhandlung.

22. Auf 23. Oktober ist eine freundliche, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speicher, Trockenspeicher und 2 Kellern, an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere Kronenstraße 53 im 3. Stock, rechts.

Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., ist an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29.

Eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, ist auf 23. Juli zu vermieten: Bähringerstraße 17. Zu erfragen im 2. Stock.

21. Eine schöne, freundliche Wohnung, 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und mit Wasserleitung, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hof von Holland, Birkel 33.

Auf den 23. Oktober ist eine abgeschlossene Wohnung (Hinterhaus) von 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 42 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, mit 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung sammt allem Zugehör ist auf 23. Juli wegen Wegzug zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 3. Stock.

In der Nähe des Marktplatzes ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern ohne Küche, jedoch mit Kochofen, an ruhige Leute auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 102 im Erdladen.

In der verlängerten Akademiestraße 51 (Langenstein'scher Garten) ist der oberste Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock.

Eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 117.

Bel-Etage zu vermieten.

31. Eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche und Speisekammer, ist auf 23. Juli oder später zu vermieten: Douglasstraße 5.

Zu vermieten auf 23. Oktober: Karlstraße 6 die Bel-Etage mit sechs Zimmern, Balkon und allem Zugehör.

August Hoffmann,

Belrather Allee 2.

Wohnungs-Gesuche.

Eine ruhige Familie von auswärts sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör im Bahnhofsstadtteil oder in einer Straße außerhalb der Stadt. Offerten nebst Preisangabe gef. im Kontor des Tagblattes unter Chiffre C. 6 abgeben.

Eine Wohnung von 6-7 geräumigen Zimmern und entsprechendem Zugehör, 3. Stock, wird von einer Familie von 4 Personen im westlichen Stadttheil auf 23. Oktober l. J. gesucht. Adressen nebst Preisangabe wolle man unter Chiffre X. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Eine kleine Familie mit einem Kinde sucht im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller im Vorder- oder Hinterhaus oder Mansarde zu mieten. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter A. B. 20 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre M. H. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Beamtenfamilie sucht auf den 23. Oktober eine in der Bismarckstraße oder nicht allzuweit davon gelegene freundliche Wohnung von 4 oder 5 geräumigen Zimmern nebst erforderlichem Zugehör. Gefällige Anerbieten unter T. Z. III. an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Werkstätte-Gesuch.

Es wird eine kleine Werkstätte oder ein dazu passender Raum mit oder ohne Wohnung auf den 23. Juli d. J. zu mieten gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

22. Wegen Verletzung ist auf sogleich oder später ein schön möblirtes Zimmer, auf Verlangen auch zwei, zu vermieten: Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch.

Zwei möblirte Parterrezimmer, das eine mit einem Fenster, das andere mit zwei Fenstern, sind sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Marienstraße 9.

Akademiestraße 33, im 2. Stock, ist ein mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

32. Zwei elegant möblirte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit oder ohne Bedienung, beide auf die Straße gehend, ersteres zweifenstrig und unter Glasabfluß, sind vom 1. August a. c. ab zu vermieten: Viktoriasstraße 14, parterre. Auf Wunsch Dienerzimmer mit Bett. Näheres daselbst.

Hirschstraße 12 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein freundliches, zweifenstriges Zimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts, 2. Stock.

* Schützenstraße 30 ist ein freundlich möbllirtes Parterrezimmer um den Preis von 8 M. sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Schillerstraße 11 ist ein unmöbllirtes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 22 im Hinterhaus. — Ebenfalls ist ein größeres Kanapee wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

Karlstraße 35 ist ein unmöbllirtes Zimmer an eine einzelne Person zum 15. d. M. zu vermieten. Näheres daselbst.

* Scheffelstraße 34 ist ein schön möbllirtes Parterrezimmer (freie Aussicht) sofort oder später billig zu vermieten.

* Zähringerstraße 9 sind im 2. Stock 3 Zimmer, möbllirt oder unmöbllirt, einzeln oder zusammen, sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Zwei gut möbllirte Parterrezimmer, Wohn- und Schlafzimmer, nach der Straße gehend, sind sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Hirschstraße 25 im 1. Stock.

* Sophienstraße 27 ist im ersten Stock ein schönes, gut möbllirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

* Ein gut möbllirtes Zimmer zwischen der Wald- und Herrenstraße ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 112 im Laden rechts.

* 21. Bismarckstraße 41 ist ein gut möbllirtes Parterrezimmer mit Schlafkabinet in einem Garten auf den 15. August an einen Herrn zu vermieten.

* Zähringerstraße 34 ist im 2. Stock ein schön möbllirtes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

* Bahnhofstraße 48 ist ein schön möbllirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. August billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock von Morgens 8 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr zu erfragen.

3.2. Sogleich zu vermieten: Kriegstraße 23, gegenüber der Lammstraße, ein möbllirtes, freundliches Zimmer, in's Grüne sehend.

* 3.1. Der 1. August zu vermieten: 2 ineinandergehende, unmöbllirte, hübsche Zimmer, wovon das eine mit Kochofen. Preis 140 M. per Jahr. Näheres Rüppurrerstraße 42, 1. Etage hoch.

Zimmer-Gesuche.
* Ein alleinstehender Herr sucht ein größeres oder zwei kleinere, unmöbllirte Zimmer auf 23. Oktober zu mieten. Adressen mit Angabe des Preises wollen bei Stoll & Cie., Kaiserstraße 89, abgegeben werden.
* Auf 1. August wird von einem jungen Manne (Kaufmann) ein möbllirtes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. abzugeben.

* Von zwei Deuten, welche den Tag über nicht zu Hause sind, wird sofort ein einfach möbllirtes Zimmer zu mieten gesucht. Näheres Adlerstr. 9 bei Schilling.

Dienst-Anträge.
* Ein fleißiges Mädchen findet Stelle: Zähringerstraße 19 im Laden.

Ein kräftiges Mädchen findet sogleich als Spül- mädchen eine Stelle durch F. Schumacher, Stein- straße 16.

* Ein reinliches, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit besorgt, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Spital- straße 34.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 177 im Laden.

* Es wird für sogleich ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig einer kleinen Wirtschaft vor- stehen kann, für auswärts gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 43 parterre.

Dienst-Gesuche.
* Ein geübtes Mädchen, welches schon mehrere Jahre bei einer Herrschaft bei Kindern war, die Pflege derselben gut versteht sowie nähen und bü- geln kann, sucht auf den 15. Juli oder 1. August bei einer bessern Herrschaft eine Stelle. Gute Zeug- nisse vorhanden. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort eine Stelle. Zu er- fragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, nähen und bügeln kann, sucht sogleich als Zimmermädchen oder zu Kindern eine Stelle. Zu erfragen Birkel 12.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen sowie waschen und putzen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 22 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Birkel 8 parterre rechts.

Ein Mädchen, welches gut nähen und fein bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle. Näheres bei F. Heinrich, Erb- prinzenstraße 20.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Rüppurrer- straße 38 im 2. Stock des Mittelbaues.

Tüchtige Vertreter

gesucht für ein leistungsfähiges **Vorbeugungs-Haus**. Die Firma excellirt in mehreren Weinen aus eigenen Weinäutern. Nur Offerten mit Prima- Referenzen sub Chiffre **D. 6171** an **Rudolf Mosse, Stuttgart.** 22.

Unteragenten-Gesuch.

2.1. Für eine alte Feuerversicherungs-Gesellschaft werden in Karlsruhe tüchtige **Unteragenten** ge- sucht. Offerten unter **A. L.** nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Schreiner-Gesuch.
Ein Schreiner, welcher im Polstern und Re- parieren gut erfahren ist, findet sofort dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 10.

Stellen-Anträge.

2.1. Mehrere tüchtige **Eisendreher** sowie ein **Anstreicher** finden Beschäftigung bei **Gschwindt & Cie.,** Maschinenfabrik.

2.1. Ein tüchtiger **Sas-Installateur** findet dauernde Arbeit: **Wilhelmstraße 2.**

Zimmer-Tapezier
ein tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung bei **2.1. Bilger, Tapezier.**

Zimmermädchen-Gesuch.
* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln, auch etwas serviren kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht und schon bei größeren Kindern war, wird sogleich gesucht. Ohne gute Zeugnisse oder Empfehlungen braucht sich Niemand zu melden. Näheres Amalienstraße 87 im untern Stock.

Zwei tüchtige Fuhrknechte finden sogleich Stellen: **Durlacherstraße 62.**

Beschäftigungs-Anträge.
* Mädchen, welche das Kleidermachen können, finden sogleich Arbeit: **Schützenstraße 4 im 4. Stock.**

Stelle-Gesuch.
* Ein zuverlässiger Mann, welcher französisch spricht, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft oder als Hausknecht. Zu erfragen bei **Commissionär Dressel, Adlerstraße 13.**

Kellnerinnen suchen Stellen durch **F. Heinrich's Bureau, Erbprinzenstraße 20.**

Eine gesunde Schenkammer vom Lande, welche gut empfohlen werden kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Hebamme Joachim in Rüppurr bei Karlsruhe.

3.3. Ein junges, gebildetes Mädchen, welches perfect Kleider machen kann und **Weiß- nähen und Bügeln** gründlich versteht, sucht eine Stelle als

Ladnerin in einem Confections- oder ähnlichem Ge- schäft. Näheres sub **F. 61193a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Beschäftigungs-Gesuche.

* 2.2. Ein in der Buchführung und Correspon- denz bewandeter Mann sucht bei Geschäfts- und Gewerbetreibenden in Besorgung ihrer Bücher und Correspondenzen gegen bescheidenes Honorar Be- schäftigung. Zu erfragen Amalienstraße 47 im un- tern Stock.

Eine geübte **Maschinennäherin** sucht in ei- nem Geschäft beständige Beschäftigung. Da- selbst sucht eine Wittwe noch einige Häuser zum Nähen in der Woche; auch wird Strick- arbeit angenommen. Zu erfragen Durlacher- straße 29 im 3. Stock. 3.3.

* Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen aller modernen Kleider sowie im Säumen und Steppen gerichteter Arbeiten auf der Maschine; auch würde dieselbe in einem Damen- confections-geschäft zur Ausbülfe eintreten. Zu er- fragen Adlerstraße 36, Hinterhaus, parterre.

* Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Ebenfalls wird auch Wäsche stückweise angenommen und pünktlich be- sorgt. Zu erfragen Schützenstraße 60 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Eine gut empfohlene Frau sucht sofort Be- schäftigung im Waschen und Putzen in und außer dem Hause. Das Nähere zu erfragen Schützen- straße 39 im 4. Stock.

Eine junge Frau

sucht gegen geringen Lohn Beschäftigung im Was- chen, Putzen, Nähen oder dergleichen und nimmt auch Monatsdienste an. Näheres bei **F. Heinrich,** Erbprinzenstraße 20.

Empfehlung.
* Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettcouverten und scheidt schöne und gute Arbeit zu. **Luise Graf, Zähringerstraße 39.**

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Schön und dauerhaften Polstern und Lackiren an Möbeln. Näheres zu erfragen bei **Frau Kaufmann Schmitt,** Kaiserstraße 112.

Verloren.

* Vergangenen Sonntag Nachmittag wurde durch die Waldhornstraße bis auf den Schloßplatz ein **Per- lortemonnaie** mit 1 Markstück verloren. Der ehrliche Finder wird bringen gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Zähringerstraße 25 parterre abzu- geben.

* Ein goldenes **Medaillon**, enthaltend zwei Photographien von Kindern, wurde verloren. Ab- zugeben gegen Belohnung: **Kaiserstraße 64.**

* Montag Abend wurde von der Hebelstraße bis zum Mühlburger Thor über die Krieg- und Westendstraße ein **goldener Uherschlüssel** mit **Springring** verloren. Gegen Belohnung abzu- geben: **Hebelstraße 2 im 2. Stock.**

Begen Umzug zu verkaufen:
1 große **Zimmerdusche** mit Zinkverkleidung,
1 **Sigbad** von Zink, 10 Jahrgänge **Garten- laube** (geb.), 1 **Violine** für Anfänger, mit **Musikschule**, eine Anzahl **bester Oeldruckbil- der** in Goldrahmen. Näheres **Kaiserstraße 144** im 3. Stock. 3.2.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Zu verkaufen: **nußbaumene Bettlatten** mit sehr guten **Kissen, Matrasen** und **Polstern** von 52 M. an, **feine halbfranzösische Bettlatten** mit oder ohne **Kopf**, **feine und gewöhnliche Chiffon- nieres** von 34 M. an, **Kanapees, Rohr- und sehr starke Strohstühle** zu 3 M., **Stroh-, Haar- und Seegrasmatrasen** zu 10, 11 und 12 M., **fertige Dienstboten-Betten** zu 64 M., **Bettlatten** zu 10 M., **Bettfedern, Pflaum** und **fertige Betten**, sowie **Kohhaar** zu 1 M. 50 Pf. und **Seegras** zu 8 Pf. per Pfund bei **Weber, Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.**

* **Wilhelmstraße 15** ist im Hinterhaus ein **Ra- narienvogel** zu verkaufen; es wird garantiert, daß derselbe ein guter **Schlager** ist.

* 2.1. **Herrenstraße 50, im 2. Stock,** ist ein gro- ßer, **alterthümlicher, noch sehr gut erhaltener fran- zösischer Kleiderschrank** aus **Mahagony** zu ver- kaufen.

* **Hirschstraße 34** sind im 3. Stock des Vorder- hauses **billig zu verkaufen:** eine **Bettlade** mit **Kopf**, ein **Deckbett**, ein **Tisch**, einige **Stühle**, eine **lederne Reisetasche** und eine **Clarinette.**

Eine noch wenig gebrauchte **Badewanne** von **Zink** ist **billig zu verkaufen.** Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Kiste neuer Stahlwaaren, bestehend in einer Partie Sägebblätter, Krummmesser, Fellen, Zangen, 1 Breitbeil, 1 Schaafscheere, 1 Blechscheere, 2 Ofenzangen, 2 Lederzangen, 1 Bohrnarre, 1 Schneidkluppe, 1 Anschlagwinkelstein, 1 Mehrgesänge, 1 Heftenscheere und verschiedene Werkzeuge sind zusammen oder einzeln billig zu verkaufen: Kaiserstraße 43 im 2. Stock.

* Zu verkaufen sind mehrere, noch brauchbare größere und kleinere Packkörbe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen: 1 vollständiges Bett, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Kleiderstank, 1 Waschkasten, 6 nußbaumene Stühle, 1 Nähtisch, 1 große Flugbede, 1 große Partie Weins und Liqueur-Flaschen: Kaiserstraße 50.

* Ein guter eiserner Herd mit Rohr, ein Kaffeebrenner, 12 Pfund haltend, 12 Fensterstore und eine neue Feldbettlade sind zu verkaufen: Bähringerstraße 9.

Blechnerwerkzeug.

* Ein einfaches Blechnerwerkzeug ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Wilhelmstraße 55, 4. Stock.

Für Schneider.

— Neue Tuchabfälle, das Pfund zu 25 Pf., werden stets angekauft und im Hause abgeholt. Max Löw, Schwanenstraße 23.

Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Manufaktur, Papier etc. Eduard Lämmle, Kaiserstraße 101.

Ankauf!

— Geschäftsbücher, Briefe und Alben werden stets unter Garantie des Einstampfens angekauft. A. Mahler, Kaiserstraße 23.

Ankauf

von Gold, Silber, Stickereien, Kleidern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von Max Löw, Schwanenstraße 23.

Lagerplatz.

Für ein Holz- und Kohlengeschäft ist ein Lagerplatz zu vermieten und zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 21 im Laden.

Anständige Herren

finden Hebelstraße 3, 2. Stock, einen sehr guten Mittag- ev. auch Abendtisch. *43.

*21. Eine Engländerin empfiehlt sich zum Unterricht in ihrer Muttersprache. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten zu jeder Zeit vorrätzig bei

Karl Kaufmann, Konditor, Ludwigsplatz 61.

Mineralwasser.

Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenen-Quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saidschüßer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Matjes-Häringe

empfehlen
Albert Salzer, Kaiserstraße 140.
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Mineralwasser,

stets frische Füllungen, empfehlen
Alb. Salzer, Kaiserstraße 140.
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

FrISCHE Felchen

empfehlen
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Siphons und Sodawasser

stets in frischer Füllung, in Eis gekühlt, bei Mehrabnahme franco in's Haus geliefert und Preisermäßigung.

Loier & Comp.,

Mineralwasser-Geschäft, Adlerstraße 1. 6.5.



Lofodinischer Dorsch- Leberthran ohne und mit Eisen,

vollständig geschmack- und geruchlos, bei
Th. Brugler, Waldstraße 10.

Feinster Dorsch-Leberthran,

fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl. Fr. Waiss, B. Merkle, Kaiserstraße. Mich. Hirsch, Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße. S. Bronner.

Neue ital. Zwiebeln

sind eingetroffen, das Pfund 15 Pf., und empfiehlt

*21. N. Wolfmüller, Ecke der Müppurrer- und Werberstraße.



Gegen das Ausfallen und Ergrauen der Haare gibt es bekanntlich nur ein wirklich reelles erprobtes Mittel, erfunden von Frau Marie Schubert, Hirschberg im schlesischen Riesengebirge. Nur allein echt vorrätzig in Karlsruhe bei

J. Ohnimus, Waldstr. 30. Auch ist daselbst die beliebte Pflanzschönheitsmilch zu haben.

Vaseline

Seife, Pomade, Cold Cream

von Bergmann & Cie. in Gdln a. Rh. bereitet wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilsamen Eigenschaften zur Verschönerung der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen. Preis per Stück 50 Pf.

Depot bei Th. Brugler in Karlsruhe.

Die patentirte Straßburger Wäsche-Brillantine

von J. Heidingsfeld wird der rohen oder gelochten Stärke einfach beigemischt und wird dadurch die Wäsche glänzend, keif u. geschmeidig, ganz wie Feinwäsche, auch bei wenig geübten Bürgerinnen. Garantie für ganz rein, unschädliche Stoffe.

Verkauf für Karlsruhe bei Herrn Franz Perrin, Friedrichsplatz 9. 6.3.

Camphor, selbstgemahlenes Insektenpulver

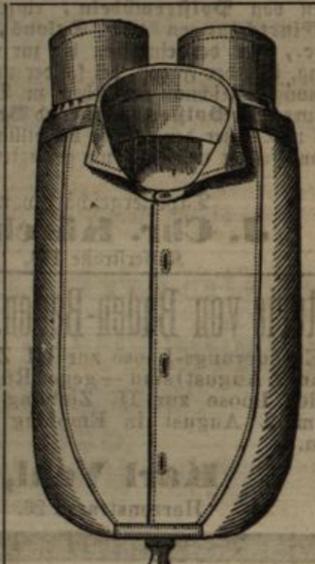
empfehlen
Th. Brugler in Karlsruhe.

Fußbodenlack

in Del und Spiritus in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert. Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.

L. Burekhardt, Maler, Bahnhofstraße 34.

Hemden nach Maass.



Einsätze, Kragen und Manschetten.

Bunte Hemdenstoffe, Cretonne und Oxford.

Neueste Systeme

unter Garantie für vorzügliches Sitzen und gediegene Arbeit. Außerst billige Preise.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie., Leinen- und Wäsche-Fabrik, Kaiserstrasse 189.

Advertisement for 'Bazar' featuring a circular logo with the number '3' and text: 'Schwarze Lama-Tigen 10 Met. 35 Pf. Alpaca 10 Met. 50 Pf. 150 Stück prima Siednadeln . 10 Pf. 1 Bries (26 Stück) Nähadeln . 5 Pf. Silberreihen per 4 1/2 Meter . . . 35 Pf. Patent-Lupuliner (3 Stück) . . . 1 M. Commissionlager in weißen Käscheln und grauen Verlmutterkäscheln zu Fabrikpreisen.

!!! Wichtig für Damen!!!

6.5. Den geehrten Damen zur gefälligen Nachricht, daß ich für die Sommerzeit ein ausgezeichnet leichtes und für den Körper äußerst bequemes, gut sitzendes Corsett als Muster angefertigt habe und dasselbe zur gefälligen Ansicht bestens empfehle. Bestellungen darauf werden schnellstens ausgeführt.

Zugleich bringe ich gewobene Corsetten in ausgezeichnetester Qualität und neuester Façon mit echtem Fischbein in empfehlende Erinnerung. Hochachtungsvoll

G. Baur, Corsettengeschäft, 130 Kaiserstraße 130.

Vorhangstoffe

und Draperien in großer Auswahl. Preise bekannt billig, ohne jeden Aufschlag. Heinrich Cramer, Herrenstraße 19.

Feld-Stühle

in allen Größen und zu außerordentlich billigen Preisen empfiehlt

Fr. Distelhorst,

3.1. 187 Kaiserstraße 187.

Reise-Artikel.

Empfehle mein reich assortirtes Lager in Herren-, Damen- und Handkoffern in allen Sorten, Touristen-, Courir- und Reisetaschen, Damentaschen, Suttschachteln, Plaidriemen, Feldtaschen 2c.

A. Nölcke,

6.1. Waldstraße 46.

Geschäfts-Empfehlung.

3.2. Unterzeichneter empfiehlt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur Anfertigung aller Arten von Polstermöbeln, einzeln und ganzer Einrichtungen von Salons, Ausstauern 2c., von der einfachen bis zur reichsten Ausführung, in jeder Façon, bei solider und billiger Bedienung. Zeichnungen stehen zu Diensten. Reparaturen von Polstermöbeln und Betten 2c. werden in und außer dem Hause bei billigster Berechnung angefertigt und bietet um geneigtes Wohlwollen.

Tapeziergeschäft von

J. Chr. Kärcher,

Kaiserstraße 173.

Lotterie von Baden-Baden.

Die Erneuerungs-Loose zur III. Ziehung (am 9. August) sind — gegen Rückgabe der Loose zur II. Ziehung — bis zum 2. August in Empfang zu nehmen.

Karl Vohl,

3.2. Herrenstrasse 26.

Saftpressen

mit emaillirter Schale

für Apotheker und Privathaushaltungen empfiehlt zu Fabrikpreisen

die Eisenwaarenhandlung

J. Marum,

2.1. 48 Kaiserstraße 48.

Rohr- und Strohhühle

werden stets billig geflochten: Wilhelmstraße 10.

Bohnenschnitzer,

Bohnenabzieher,

Nettighobel,

Krauthobel,

sowie alle sonstigen Küchengeräthe empfiehlt zu Fabrikpreisen

die Eisenwaarenhandlung

J. Marum,

5.5. 48 Kaiserstr. 48.

Reisebücher

von Bädeler und Meyer 2c.

Neueste Auflagen!

Schweiz — Oesterreich — Rheinlande — Oberbayern und Tyrol — Italien — Frankreich — Schwarzwald — u. s. w.

Eisenbahn- u. Postkarten.

Oberammergauer-Führer u. Textbuch. Vorrätig bei 3.1.

Müller & Gräff,

Bähringerstraße 94. und Seminarstraße 6.

Möbel, Betten und Spiegel

auf monatliche Abzahlung bei

W. Sirt, Ruppurrerstraße 17.

*3.1. **Sühneraugen, eingewachsene Nägel und Warzen** werden schmerzlos entfernt bei **W. Seitz, Chirurg,**

Heine Herrenstraße 7, Ecke der Blumenstraße.

* Süße und saure Milch ist jeden Tag zu haben der Liter zu 15 Pf.: Durlacherstraße 29 im Hinterhaus im 2. Stock. — Ebenfalls sucht ein Mädchen eine Aushilfsstelle im Serviren.

Fidelia.

2.1. Samstag den 17. d. Mts., Abends 7/9 Uhr, findet in unserm Vereinslokal eine außerordentliche **Generalversammlung** statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder freundlichst einladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes.
 2. Wahl für die ausgeschiedenen Ausschussmitglieder.
 3. Die Beschaffung einer Vereinsfahne.
- Karlsruhe, den 12. Juli 1880.
Der Vorstand.

An- und Verkauf von **Werthpapieren** und **Wechseln**;

Einlösung von **Coupons**;

gewissenhafte Rathschläge bei **Kapitalanlagen**;

unentgeltliche Auskunft über **Ziehungen**

durch das

Baugeschäft Karl August Schneider,

6.6. Westendstraße 42.

Julius Hoeck, Weinhandlung,

empfehle unter Garantie für Naturweine:

	per Flasche exklusive Glas		per Flasche exklusive Glas
Kaiserstuhl	— M. 35	Klingelberger	1 M. 10
Fischwein II.	— " 45	Muländer	1 " 20
" I.	— " 55	Affenthaler	1 " 20
Marzgräfler	— " 75	Burgunder II.	1 " 50
" I.	1 " —	" I.	— " 90

Rugleich empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, deutschen und französischen Champagner in 15 verschiedenen Sorten, ächtes Kirschwasser, Liqueurs und Punschessenzen.

Originalweine der „Achala“, deutsche Aktiengesellschaft für Weinproduction in Patras (Griechenland).

Hauptniederlage des Magenbitters „Alter Schwede“.

Apollinaris-Wasser in stets frischer Füllung durch Bezug in ganzen Waggonladungen.

Niederlagen bei den Herren:

Jul. Bodenweber, Fasanenstraße 2,

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3,

Th. Klingele, Schützen- und Wilhelmstraße-Ecke.

Victor Werke, Kaiserstraße 160,

Guano Helff, Herrenstraße 35,

Nudolf Wolfmüller, Ruppurrerstraße 40.

In Berlin bei H. Weighardt, Zimmerstraße 22. Süddeutsche Weinhalle.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe. !Bedeutende Preisermässigung!

Um den Rest meines Waarenlagers, bestehend in schwarzen und farbigen Tuchen, Satins, Sommer-Buckskins zu Anzügen und Damencostumes, wollenen Betten, Bügel- und Pferdedecken sowie Deckenzugzeugen, Segeltüchern und Drills zu Anzügen, Westentstoffen, Hemdeneinsätzen, Seidenzeugen (Besatz zu Damencostumes) und noch vielen anderen Stoffen, rasch abzusehen, habe ich wiederholt bedeutende Preisermässigung eintreten lassen.

Carl Seellmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Mein Lager in **Kochherden, Kochgeschirren** jeder Art, überhaupt **sämmtliche Artikel zu Kücheneinrichtungen** empfehle zu billigsten Preisen.

J. Bähr, Eisenwaarenhandlung,

Waldstraße 51.

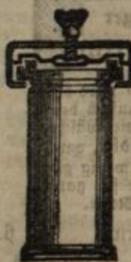
Conserven-Blechbüchsen

für

Spargeln und Gemüse aller Art mit hermetischem Verschluss, ohne Löthung des Deckels, leichte Handhabung, unverwüßliche Dauer, billiger Preis.

Alleinige Niederlage

bei **Ludwig Erhardt,** Papierhandlung, Erbprinzenstraße Nr. 27, in Karlsruhe.





50 Pfg - Bazar

von **Bernhard Meinicke**

3.3. (Wald- und Kaiserstraße-Ecke).

Empfehle:

Zu Portefeuille-Waaren: Portemonnaies mit und ohne Stickerei, Geldbeutel, Porte-trésors, Musik-, Zeichen- und Schreibmappen, Photographie-Albuns, Photographie-Rahmen, Briefmarken-Albuns, Cigarren-Etuis zc.

Zu Schmucksachen: Uhrketten für Damen und Herren, große Auswahl in Hemdgarnituren und Medaillons, Halsketten, Kinder-Uhren, Haarpfeile und Wachs-Colliers.

Zu Weißwaaren: Schürzen, Nachthauben, Damenstrümpfe, Kinderstrümpfe, Herrensocken, Damentragen, Manschetten, Barben, Strumpfbänder, Kinderjäckchen zc.

Zu Holzwaaren: Schatullen, Gewürzschränke, Etageres, Garderoben- und Zeitungshalter.

Zu Glas-, Porzellan- und Blechwaaren: Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen, Salatseier, Waschlavoirs, Sieflannen, Küchenlampen, Leuchter, Tassen, Blumenvasen, Schmuckschalen, Aschbecher, Deckelgläser, Botanistbüchsen, Glaskrüge.

Ferner: große Auswahl in **Spielwaaren**, darunter Gliederpüppchen und Gummibälle. Spazierstöcke, auch für Knaben, Cigarren- und Cigarettenspitzen, Taschenmesser, Schlüssel, Kaffee- und Vorlegelöffel, sowie verschiedene Sorten Seifen.

Ergebenst

Bernh. Meinicke.

Brauerei Bornhäuser,

Ecke der Kaiser- u. Fasanenstraße,

Frische Sendung

Maulbronner Kloster-Bier

(Lagerbier.)

Restoration Mondon.

Heute früh Kesselfleisch, Mittags Leber- und Griebenwürste sowie Schwarzenmagen empfiehlt S. Mondon.

Auch wird über die Straße abgeben.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 6. Juli d. J. gnädigst geruht, den Professor Hans Gude an der Kunstschule dahier, seinem unterthänigsten Ansuchen gemäß, auf den Schluss des laufenden Schuljahres aus dem Großherzoglichen Staatsdienste zu entlassen.

Volkstheater in Karlsruhe.

Mittwoch den 14. Juli:

Die beiden Waisen,

oder:

Wien, wie es weint und lacht.

Charakterposse mit Gesang und Tanz von

Vacano. Musik von Strauß.

Anfang 8 Uhr. I. Pl. 1 M., II. Pl. 50 P.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

11. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10 $\frac{1}{2}$	27 $\frac{1}{2}$ 11 $\frac{1}{2}$	Südwest	hell
12 Mitt.	+ 20	28 $\frac{1}{2}$ -	"	"
6 Abds.	+ 17	28 $\frac{1}{2}$ -	"	"
12. Juli				
6 u. Morg.	+ 10 $\frac{1}{2}$	27 $\frac{1}{2}$ 11,5 $\frac{1}{2}$	West	hell
12 Mitt.	+ 19	28 $\frac{1}{2}$ -	Südwest	"
6 Abds.	+ 17	28 $\frac{1}{2}$ -	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

13. Juli. Samuel Gutmann von Bielez, Vergolber, mit Dorothea Rachel Wittwe, geb. Rich, von Dierenhausen.

Eheschließungen:

13. Juli. Friedrich Wöhle von Ladenburg, Kutscher, mit Sabina Maulbeis von Schwarzenberg.

Geburten:

12. Juli. Anna Vera, Vater Dewald Dds, Kutscher.

Todesfälle:

12. Juli. Julius, alt 3 Monate 7 Tage, Vater Hoboist Schmidt.

Gewerbliche und landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues

ZU MANNHEIM 1880.

Unter dem Protectorat Sr. Kgl. Hoh. des Grossherzogs Friedrich von Baden.

Eröffnung am 11. Juli 1880.

Eintritt Mk. 1.-

Loose à 2 Mark (auf 10 Loose 1 Freiloo) durch Herrn F. Nestler E 5, 2.

Ruhrkohlen

ab Schiff Manau

A. Römhildt Sohn,

Akademiestraße 1.

Stadtgarten.

Heute den 14. Juli 1880

Großes Mittwochs-Concert,

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Eintritt: Nichtabonnenten 50 Pf.,
Abonnenten 30

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Programm.

I. Theil.

1. Teufels-Marsch von Suppé.
2. Overture: „Die vier Menschenalter“ Fr. Bachner.
3. Gebet aus der Oper „Freischütz“, bearbeitet Kur.
4. Erinnerungen, Walzer Kremsler.

II. Theil.

5. Overture zur Oper „Maritana“ von Wallace.
6. Kornblumen, Gavotte Morley.
7. Sonate pathétique (erster Satz) Beethoven.
8. Erinnerung an Verdi's Troubadour, große Fantasie Böttge.

III. Theil.

9. Einzugs-Marsch aus „Lannhäuser“ von Wagner.
10. Arie aus der Oper „Die Entführung aus dem Serail“ Mozart.
11. „Ein Abend im Walde“, Fantasie Reinhold.
12. Quadrille: „Fledermaus“ Strauß.

Ausverkauf.

Schwarze reinwollene Cachemires per Meter M. 1.35, 1.60, 2, 2.50, 3 u. f. w.

Schwarze Lyoner Seidenstoffe per Meter M. 2.25, 3, 3.60, 4, 4.50, 4.80 u. f. w.

Farbige Lyoner Seidenstoffe, schwere Qualitäten, per Meter M. 3.60 und M. 4.50.

Gestreifte farbige Seidenstoffe per Meter M. 1.50.

Irländische schwere Seidenpopeline per Meter M. 2.50.

Schwarze gemusterte Grenadines per Meter von M. 1 an.

Eine Parthie zurückgesetzter Sommerstoffe, bestehend aus Lenos, Mozambiques, Jaconas und leinenen Stoffen, per Meter 20, 30 und 40 Pfennig.

S. Model.

Karlsruhe.
Donnerstag den 15. Juli 1880

Kirchen-Konzert

des blindgeborenen Orgel-Virtuosen Herrn **Fr. Buchholz**
aus Weßfalen

Abends 7 Uhr in der evangelischen Stadtkirche.

Programm.

1. Toccata und Fuge, D-moll J. S. Bach.
2. Fest-Fantasia zu dem Choral „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ Fr. Buchholz.
3. Litanei zum Fest aller Seelen Fr. Schubert,
gesungen von Herrn Bösch, vom Großh. Hoftheater.
4. Orgel-Sonate Nr. 6 Mendelssohn-Bartholdy.
5. Vorspiel zu „Eine feste Burg ist unser Gott“ Fr. Buchholz.
6. Ave Maria Fr. Schubert,
gesungen von Herrn Bösch.
7. Freie Improvisation über ein aufzugehendes Thema.

Billete in's Schiff der Kirche à M. 1.50, obere Empore à M. 1.— und untere Empore à 50 Pf.
sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie bei Herrn Stadtmusikmeister Billing zu haben.
An der Kirche findet kein Billetverkauf statt.

Fremde

Übernachteten hier vom 12. auf den 13. Juli.

Darmstädter Hof. Pfahl, Prof. v. Tübingen. Winter, Kfm. von Stuttgart.

Deutscher Hof. Reichenbach, Kfm. v. Frankfurt. Walther, Kfm. v. Schwetzingen. Jörger, Wirt v. Oppenau. Schremsler, Buchhalter v. Baden. Frau Kopp mit Tochter von Metzenheim. Frau Santo von Bleibach.

Seiff. Kugler, Kfm. v. Irlingen. Mayer, Kfm. v. Riegel. Blum-Defer, Kfm. v. Altdorf. Hering, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. May, Wirt v. Altenoy.

Soldener Adler. Geulen, Kfm. v. Aachen. Eberhardt, Wirt v. Augsburg. Gündel, Lehrer v. Stuttgart. Krüll, Bankoberbeamter v. München. Klempner m. Frau v. Dresden. Götz m. Fam. v. Saarburg. Moritz, Prof. m. Frau v. Posen.

Soldener Karpfen. Schaller, Kfm. m. Frau v. London. Begüter, Kaufm. v. Strassburg. Gertele, Kfm. v. Kropfingen. Lang, Kfm. v. Freiburg. Michel, Brauereibes. v. Kuppenau. Drechsler, Wirt v. Steinsfurt. Galleg, Gemüsehdl. v. Stuttgart. Krämer, Stud. von Darmstadt. Faulstich, Buchhdl. v. Crailsheim. Külsell, Händler v. Emmendingen.

Grüner Baum. Schuhmacher, Bauunternehmer v. Heidelberg. Raas, Steinhauermeister v. Neuenheim.

Kohl u. Seeberger, Steinhauermeister von Wieblingen. Ruppert, Maurermeister v. Riechheim.

Grüner Hof. Groß, Stadtsyndikus m. Frau von Wetz (Schlesien). Simen v. Elbersfeld. Hügle, Steinhauermeister v. Reuzingen. Eichlebs, Fabr. m. Frau v. Dahnburg. Pilscher, Rent. m. Fam. v. Eigent. Mogwitz, Senator, u. Stephan, Rent. m. Frau v. Striegau (Schlesien). Weiler, Wirt v. Pfar-Kirchen. Gann, Kfm. v. Stuttgart. Neßger, Kfm. v. Mannheim. Schümer, Kfm. v. Strassburg. Winterhalter, Kfm. m. Fam. von Buchheim. Bollag, Kaufm. v. Schopfheim. Ditz, Kfm. v. Bollmatingen. Wolters, Kfm. v. Ulm. Grünwald, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Germania. v. Kunowsky, Präsid. m. Fam. a. Posen. Krotzhaus, Major v. Freiburg. Leopold mit Fam. v. Leipzig. Wagner, Rechtsanwalt v. Heidelberg. Huber, Rechtsanwalt v. Strassburg. Eder, Part. von New York. Frei. Kämpfer v. Konstanz. Rappahn, Kfm. v. Barren. Geyssler, Kfm. v. Tuttlingen. Zeppenfeld, Kfm. v. Köln. Jacobi, Kfm. v. Strassburg. Kossum, Kfm. v. Düsseldorf. Kümmele, Kfm. v. Mühlhausen.

Hotel Große. Pflum m. Frau v. London. Dr. Burger m. Frau v. Celle. Wolfstadt, Part. v. Bielefeld. Grabe, Jng. v. Essen. Leutinger u. Zapf, Kf. v. Frankfurt. Rubin, Leyp, Münchmayer, Winer, Habermehl u. Böhlenberg, Kf. v. Köln. Gohlens, Gays und Weissenbach, Kf. v. Mannheim. Besheimer, Kfm. von Pflaum. Arnaut, Kfm. v. Nürnberg. Billewall, Kfm.

v. Rorschach. Jung, Kfm. v. Hannover. Ulrich, Kfm. v. Berlin. Hopsaur, Kfm. v. Augsburg. Blumenau, Kfm. v. Bielefeld. Tesche, Kfm. v. Kronenberg. Eisenstein, Kfm. v. Hechingen. Köhler, Kfm. v. Eisenwert. Erlau. Tempel, Rent. v. Detmold. Geste, Fabr. von Rotterdam. Martin, Wirt v. Bagny.

Hotel Stoffleth. Hübsch, Kfm. v. Würzburg. Gastein, Kfm. v. Bielefeld. Schulze, Kfm. v. Bruchsal. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Bloch, Kfm. v. Offenburg. Schmitt-Becht, Waler v. Konstanz.

Maffauer Hof. Dreyfuß, Kfm. v. Lafr. Weithelmer, Kfm. v. Rippenheim. Gutmann, Kfm. v. Großrohrheim. Well, Kfm. v. Gerstheim. Riehmelmer, Kfm. v. Mannheim. Odenheimer, Kaufm. von Heilbronn. Frau Geometer Michel v. Odenheim.

Prinz Max. Wille, Kfm. v. Saarbrücken. Holz, Kfm. v. Järlsch. Kutter, Kfm. v. Rempen. Reuberger, Kfm. v. Landau. Wistler, Fabr. u. Frau Balchner mit Sohn v. Freiburg. Reitz, Fabr. v. Frankfurt.

Nothes Haus. Lehr, Wirt v. Heimbach. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Lang, Kfm. v. Reichenbach. Scheller, Fabr. von Homburg. Prächter, Juwelier von Nürnberg.

Schwarzer Adler. Wallenstein, Kfm. v. Godesheim. Bergen, Kfm. v. Frankfurt. Böhm, Kfm. von Mainz. v. Meyer, Stud. v. Freiburg.

Silberner Anker. Köllmet, Glaser v. Steinmauern. Gesh. Wäcker v. Beerselden. Heitz, Bierbrauer v. Waldshut.

Karlsruher Wochenschau.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. —

168. „Abendstimmung“ Landschaft, von Professor Ed. Tenner in Karlsruhe.
169. „Landschaft“, Motiv bei Bodmann am Bodensee, von Demselben.
170. Ein Denshirm, von Maria Vorhert in Karlsruhe.
172. Drei photogr. Aufnahmen nach einer Gartenfigur, von Fr. Volke in Karlsruhe.
173. Vor der Schenke, von Fr. Dursthoff in Frankfurt.
175. Früchte, von Amalie Kärcher in Karlsruhe.
178. Vor dem Wirtshause, von Fr. Duaglio.
179. Motiv vom Königsee, von J. Schagerer.
180. Parthie am Starnbergersee, von Edel.
181. Parthie am Ammersee, von Demselben.
182. Genrebild, von H. Helmer.
183. Genrebild, von Demselben.
185. Vier Stimmungsbilder, Morgen, Tag, Abend, Nacht, von Professor Ed. Tenner in Karlsruhe.
186. Stillleben mit Wohlblumen, von Matgartha Formuth in Karlsruhe. (Bleibt nur heute ausgestellt).

Druck und Verlag der Gfr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.